Liebe Geschwister im Landesverband,

als Referent des Landesverbandes umfasste mein Arbeitsbereich verschiedene Schwerpunkte, die finanziell unter der Überschrift „Dienstbereich Mission“ zusammengefasst sind.

Mission und Gemeindeentwicklung

Ich bin dankbar, mit einem kleinen Team im „Thinktank Mission“ unsere Arbeit reflektieren und neue Ideen entwickeln zu können. Wir treffen uns regelmäßig persönlich und per Zoom. Wir suchen weitere Mitarbeitende, die Mission und Gemeindeentwicklung im Herzen tragen. Wäre das etwas für Dich?

Natürliche Gemeindeentwicklung – Revitalisierung

Innerhalb unseres Landesverbandes biete ich zwei Ansätze zur Gemeindeentwicklung an:

1. Natürlichen Gemeindeentwicklung (NGE): Ein individuell auf die jeweilige Gemeindesituation abgestimmtes Programm, das die Handlungsfelder und Wachstumskräfte der Gemeindearbeit analysiert. Gemeinsam gestalten wir Gemeindeforen und erstellen Gemeindeprofile. Als lizenzierter Berater kann ich Euch vergünstigte Tests und Materialien zur Verfügung stellen. Ein Highlight im vergangenen Jahr war für mich die Erarbeitung eines Gabenprofils einer ganzen Gemeinde mit der Gewinnung hilfreicher Erkenntnisse.

2. Revitalisierung: Ein strukturierter Prozess, den bereits mehrere Gemeinden mit unterschiedlichen Beratern nutzen. Über einen Zeitraum von etwa zwei Jahren, finanziell und personell unterstützt durch den Bund, werden neue Wege und Möglichkeiten für das Gemeindeleben erkundet, um die Gemeinde zu aktivieren und zu motivieren.

Neue Horizonte

Auf Bundesebene fördern wir die Zusammenarbeit von Gemeindeverbünden mit 2–5 Gemeinden, die ihre Ressourcen gemeinsam nutzen und dabei neue Horizonte entdecken. Neben den großen Veränderungen in unserem Bund bieten wir hiermit die Möglichkeit, Kräfte zu bündeln, um unseren missionarisch-diakonischen Auftrag effektiver wahrnehmen zu können.

Leitungsfragen

Aktuelle Fragen beschäftigen unsere Gemeinden und fordern Beratung und Entwicklung heraus:

- Wie gewinnen wir Kandidaten für kommende Gemeindeleitungswahlen?
- Wie können wir leiten, ohne dabei auszubrennen?
- Welche Kultur-Veränderungen sind notwendig, um Leitungsmitarbeit attraktiver zu gestalten?

- Wie passen wir unsere Satzungen und Ordnungen an veränderte Bedingungen an?
- Wie gehen wir mit herausfordernden Gemeindesituationen um?

Gemeindeberatung und -besuche

Neben den Entwicklungsprozessen besuche ich regelmäßig Gemeinden zu Gottesdiensten, Verabschiedungen, Einführungen und Entpflichtungen. Oft sind diese Besuche mit Beratungen zu spezifischen Themen verbunden. Einige Termine erfolgen im Rahmen von Coachings oder Supervisionen. In Leitungskreisen und Klausuren suchen wir gemeinsam nach individuellen Lösungen, wobei uns das Wort Gottes, unsere täuferische Tradition und gegenwärtig gesegnete Modelle wertvolle Hilfestellungen bieten.

Fusion und Gemeindegründung

Ein erfreuliches Ereignis war die Entscheidung der Gemeinden Espelkamp und Lübbecke, künftig als Gemeinde Lübbecke gemeinsam unterwegs zu sein. Ebenso hat die Gemeinde Braunschweig Connect den Antrag auf Selbstständigkeit gestellt, was wir begrüßen. Die Landesverbandsleitung hat dazu ein einstimmig positives Votum abgegeben. Allerdings bedeutet dies auch, dass wir derzeit keine aktive Gemeindegründung im Landesverband haben. Für die Vitalität einer Kirche ist es unerlässlich, neue Gemeinden zu gründen und innovativen Ideen Raum zu geben. Lasst uns gemeinsam offen für solche Möglichkeiten sein; ich stehe bereit, dabei zu unterstützen.

Gemeindeentwicklung und Arbeit mit jungen Menschen – erste neue Schritte

Im Zuge unserer Landesverbandskrise und durch den Prozess „UB25“ intensivieren wir die Zusammenarbeit zwischen Gemeindeentwicklung und GJW-NOS. Regelmäßige Treffen ermöglichen es uns, Synergien zu identifizieren und gemeinsame Projekte zu initiieren. Ein Beispiel ist die Kombination des Hüpfburgfestivals in Magdeburg mit einer regionalen Beratung für die zukünftige Region 07 Sachsen-Anhalt im Juni. Wir üben somit bereits die engere Verzahnung, die in UB25 angestrebt wird.

Ökumenisches Netzwerk Kirchenentwicklung

Viele Kirchen stehen vor ähnlichen Herausforderungen. In regelmäßigen ökumenischen „Barcamps“, unterstützt von der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK), treffen sich Interessierte an Kirchenentwicklung zum Austausch und zur gegenseitigen Inspiration. Im letzten Jahr fand ein Treffen in Osnabrück statt, in diesem Jahr sind zwei Veranstaltungen im Rahmen des Kirchentages geplant. Gemeinsam suchen wir nach Wegen, wie wir unseren Glauben und die Nachfolge Christi in unserer Gesellschaft gestalten können.

Eventkirche

Unsere mobile Eventkirche ermöglicht es, bei Stadtfesten und anderen öffentlichen Veranstaltungen präsent zu sein und mit Menschen ins Gespräch zu kommen. Im Jahr 2024 wurde sie leider nicht so häufig genutzt wie es möglich gewesen wäre. Ab dem 30.4. sind wir wieder unterwegs, zuerst beim „Abend der Begegnung“ am Holzmarkt auf dem Kirchentag in Hannover. Dank Spenden und Kostenerstattungen läuft das Projekt finanziell kostendeckend. Nach zehn Jahren störungsfreiem Betrieb stehen nun einige Reparaturen an, für die wir finanziell gerüstet sind. Ein besonderer Dank gilt Monika und Bernd Gedigk für ihre treue und kompetente Unterstützung bei den Einsätzen.

Materialien

Für die Gemeinden des Landesverbandes stellen wir diverse Materialien bereit (ganzes Angebot auf der Webseite). Einige Beispiele:

- XXL-Krippe: 2024 war sie in Magdeburg im Einsatz. Für das 10-jährige Jubiläum 2025 liegt bisher noch keine Buchung vor, aber Weihnachten kommt bestimmt!
- Tauf-T-Shirts und -Handtücher: Über unsere Webseite können individuell gestaltete Taufkleidung für das nächste Tauffest bestellt werden.

Wir sind offen für Erweiterungen unseres Materialienangebots, um den Gemeinden bestmöglich zu dienen.

Öffentlichkeitsarbeit und mehr

Unsere Öffentlichkeitsarbeit umfasst unter anderem die Pflege der Webseiten des Landesverbandes, den monatlichen Newsletter und unsere Präsenz in den sozialen Medien. Dank der professionellen ehrenamtlichen Unterstützung durch den AK-Internet des Bundes, insbesondere durch Christian Kuntze, können wir trotz begrenzter Zeitressourcen einen umfangreichen und kostenlosen Funktionsumfang anbieten. Die kontinuierliche Verbesserung von Technik und Design erfordert regelmäßige abendliche Sitzungen mit unseren ehrenamtlichen Fachleuten.

Täuferausstellung und begleitende Vorträge

Seit 2023 ist unsere Täuferausstellung anlässlich des Täuferjubiläums 2025 in den Gemeinden des Landesverbandes unterwegs. Dank der Gemeinde Stendal sind seit 2025 zwei Ausstellungen parallel im Verleih. Unsere Ausstellung wurde um ein eigenes NOSA-Roll-up ergänzt. Wir wünschen uns, dass diese wertvolle Ausstellung in den kommenden Monaten auch über 2025 hinaus in allen unseren 85 Gemeinden präsentiert wird. Ein Begleitheft und ein Arbeitsbuch können bei www.blessings4you.de bestellt werden; eine Ansicht der Ausstellung und der Materialien ist beim Rat verfügbar. Diese Ausstellung eignet sich auch für Schulen und andere Einrichtungen, um den "dritten Flügel der Reformation" zu thematisieren. Einige Kollegen und ich selbst bieten dazu Vorträge und Predigten an, um ein ansprechendes Programm zu gestalten.

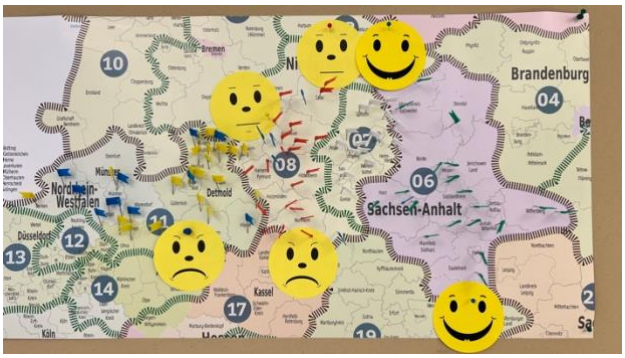
Vorbereitung der Ratstagung

Gemeinsam mit der Landesverbandsleitung bereite ich die jährliche Ratstagung vor, die inhaltlich, formal und logistisch organisiert werden muss. Zunehmend erfolgt dies papierlos über unsere Webseite.

Engagement in der ACK-Niedersachsen

Im Rahmen unserer Öffentlichkeitsarbeit bin ich auch Vorstandsmitglied in der ACK-Niedersachsen. Dort ist zunehmend die Haltung und Sicht der Freikirchen gefragt, beispielsweise beim Thema Christlicher Religionsunterricht (CRU) und Gemeindeentwicklung in Niedersachsen.

Unser Bund 2025 – Zukunft gestalten



Als Landesverbandsleiter und Sprecher der Landesverbandsleitungen im Bund gestalte ich seit Ende 2022 den Prozess "Unser Bund 2025" in einer 10-köpfigen Projektgruppe mit. Bis 2025 haben wir jetzt den Prozess zur Abstimmungsreife gebracht, was mit vielen Gesprächen auch in unseren fünf Regionen verbunden war. Es geht dabei um die zukünftige Unterstützung unserer Gemeinden in NOSA, um unsere Programme in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen und um unseren Landesverband. Wir haben ein erhebliches Interesse daran, dass dieser Prozess gelingt und unsere Gemeinden und Regionen davon profitieren.

Im Jahr 2024 war ich mit einer 90%-Anstellung tätig, was Auswirkungen auf einige Termine hatte, die ich nicht wahrnehmen konnte. Im Jahr 2025 stehe ich wieder mit 100% für alle Aufgaben zur Verfügung. Im Anschluss an die Entscheidungen zu UB25 in Kassel möchte ich weiter dazu beitragen, dass unsere Gemeinden Orte bleiben, an denen Jesus Christus erlebbar wird.

Jürgen Tischler